**Aufnahmeantrag für das Berufliche Gymnasium Gesundheit und Soziales (BEGY)**

Der Aufnahmeantrag ist **sorgfältig, vollständig** und **deutlich lesbar** (möglichst **elektronisch**) auszufüllen und mit den geforderten **beglaubigten** Nachweisen bis zum **1. März** des laufenden Jahres bei der Schule abzugeben.

**1. Persönliche Daten**

Geschlecht:

männlich  weiblich  divers

Familienname: Vorname:

     

Geburtsdatum: Geburtsort:

Geburtsland: In Deutschland seit:

Deutschland

Staatsangehörigkeit(en): Familiensprache:

Straße und Hausnummer: PLZ und Wohnort:

Religionszugehörigkeit:

rk.  ev.  isl.  jüd.  sonst.        keine

Telefon (Festnetz und Mobiltelefon): E-Mail:

**2. Erziehungsberechtigte** (nur bei minderjährigen Bewerber/-innen)

Erziehungsberechtigt sind:

Vater  Mutter  beide Eltern  andere

Familienname(n): Vorname(n):

Straße und Hausnummer: PLZ und Wohnort:

Telefon (Festnetz und Mobiltelefon): E-Mail:

**3. Schulbesuch und Zugangsberechtigung**

Zuletzt besuchte Schule / Jahrgangsstufe:

Realschule Plus  Berufsfachschule II  Integrierte Gesamtschule  Gymnasium

Berufsschule / erlernter Beruf:

Sonstige:

Name / Ort:       Jahrgangsstufe:

Zugangsberechtigung (bis zum Eintritt in das BEGY):

**Qualifizierter Sekundarabschluss I**  **Sonstige:**

Halbjahreszeugnis Zeugnisdatum:

Jahreszeugnis Zeugnisdatum:

Abschlusszeugnis Zeugnisdatum:

Abgangszeugnis Zeugnisdatum:

**4. Geleistete Dienste, Härtegesichtspunkte**

a) Geleistete Dienste (Nachweis durch beglaubigte Kopie):

Freiwilliges Soziales / Ökologisches Jahr  Bundesfreiwilligendienst

Freiwilliger Wehrdienst  Sonstige

b) Außergewöhnliche Härten (Nachweis durch beglaubigte Kopie):

Sind bei Ihnen außergewöhnliche Härten aufgrund der persönlichen, sozialen und / oder familiären Lage gegeben?  ja  nein

Wenn „ja“, welcher Art sind diese Härten?

Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz:

unter 30 %  ab 30 %  ab 50 %  ab 70 %

Halbwaise ohne eigenes Einkommen  Vollwaise ohne eigenes Einkommen

Sonstige außergewöhnliche Härten:

c) Eventuelle Behinderung / Erkrankung, die für den Schulbesuch relevant ist:

**5. Erforderliche Aufnahmeunterlagen**

* Vollständig ausgefülltes **Anmeldeformular und Anlagen**
* Halbjahreszeugnis Kl. 10; das Zeugnis über den qualifizierten Sek. I-Abschluss ist **bis zum 1. Schultag** als beglaubigte Kopienachzureichen
* **Nicht-EU-Angehörige:** Aufenthaltsgenehmigung über den gesamten Zeitraum des Bildungsganges
* Ggf. Nachweis über die **abgeschlossene 2. Fremdsprache** (3 Jahreszeugnisse der Klassen 7 bis 9 als Kopien, 1 Jahreszeugnis der Klasse 10 ist **bis zum 1. Schultag** als beglaubigte Kopieeinzureichen)
* Ggf. Nachweis über **geleistete Dienste** oder **außergewöhnliche Härten** (beglaubigte Kopien)
* Ggf. Lebenslauf (auf Anforderung der Schule)

**6. Erklärung**

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben. Ich versichere, die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht zu haben. Die geforderten Nachweise sind beigefügt. Mir ist bekannt, dass fahrlässig oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder – bei Feststellung nach der Aufnahme – zum Widerruf der Aufnahme führen.

Ort: Datum: Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers:

**Bei minderjährigen Bewerber/-innen:**

Ich bestätige o.a. Angaben und erkläre mein Einverständnis zum Antrag.

Ort: Datum: Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten:

**Anlage 1 –** zum Aufnahmeantrag für das Gymnasium Gesundheit und Soziales

**Fremdsprachen**

Familienname: Vorname:

1. **Vorkenntnisse**

In den Fremdsprachen werde ich bei Eintritt in das Gymnasium Gesundheit und Soziales folgende Vorbildung erreicht haben:

1. Fremdsprache:       Jahre Englisch

2. Fremdsprache:       Jahre Französisch       Jahre Latein

**Englisch** ist bei einer Aufnahme in das Berufliche Gymnasium Worms **fortgeführte Pflichtfremd-sprache.** Schüler/-innen ohne Englischvorkenntnisse können leider nicht aufgenommen werden.

1. **Wahl der 2. Pflichtfremdsprache[[1]](#footnote-1)**

Ich hatte bisher noch **keinen bzw. weniger als vier Jahre** Unterricht in einer **2. Fremdsprache** und beginne daher in der Jahrgangsstufe 11 mit folgender Fremdsprache **neu:**

Französisch (Anfänger)  Spanisch (Anfänger)

1. **Abgeschlossene 2. Fremdsprache**1

Ich hatte bisher schon **mindestens vier Jahre Unterricht** in einer **2. Fremdsprache** und besuchte diesen Fremdsprachenunterricht auch in der Jahrgangsstufe 10.

Da ich die Bedingungen für die 2. Fremdsprache erfülle, wähle ich folgende **Option:**

a)  Ich **melde mich** vom Unterricht in einer 2. bzw. 3. Fremdsprache **ab.**

b)  Ich möchte **freiwillig** eine 2. oder 3. Fremdsprache belegen:

Französisch (für Fortgeschrittene)

⇨ d. h. abgeschlossene 2. Fremdsprache ist Französisch

Französisch (für Anfänger)

⇨ d. h. abgeschlossene 2. Fremdsprache ist Latein

Spanisch (für Anfänger)

**Anlage 2 –** zum Aufnahmeantrag für das Gymnasium Gesundheit und Soziales

**Religions- und Ethikunterricht in der Stufe 11 (Einführungsphase)**

Familienname: Vorname:

Ich nehme teil am …

Religionsunterricht[[2]](#footnote-2)

Ethikunterricht

-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Anlagen 1 und 2[[3]](#footnote-3)**

Ort: Datum: Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers:

**Bei minderjährigen Bewerber/-innen:**

Ich bestätige o. a. Angaben und erkläre mein Einverständnis zum Antrag.

Ort: Datum: Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten:

1. 1 Unterricht in Französisch und Spanisch wird nur erteilt, wenn sich eine ausreichende Anzahl an Schüler/-innen anmelden und die Schule dies personell und organisatorisch bewältigen kann. Kommt einer dieser Sprachkurse nicht zustande, nehmen die Schüler/-innen (der Pflichtfremdsprache) automatisch an dem anderen Sprachunterricht teil. [↑](#footnote-ref-1)
2. Die Teilnahme am Religionsunterricht ist nur entsprechend Ihrer Konfession möglich. Der evangelische oder katholische Religionsunterricht kann auch von Schüler/-innen ohne Konfession oder mit anderer Religionszugehörigkeit besucht werden. [↑](#footnote-ref-2)
3. Bitte geben Sie die Anlagen 1 und 2 vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis spätestens **1. März** des Jahres zusammen mit Ihrem Antrag für das Gymnasium Gesundheit und Soziales im Sekretariat ab. [↑](#footnote-ref-3)